

Bezug nehmend auf die Anzeige in Nr. 31 des Tageblattes, Freitag den 16. November a. c. Seite 5515, zur Nachricht, daß der neue Kursus in der

Projectionszeichnenlehre

erst kommende Woche beginnt und noch Anmeldungen entgegen genommen werden Barfußgäßchen bei Herrn B. Zacharia im Uhrengeschäft (Kaufhalle).

Loose 1. Classe in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und 1 empfiehlt

Carl Zieger,
Neumarkt Nr. 6.

NS. In voriger Lotterie erhielt meine Collecte das große Loos von

150,000 Thlr. auf Nr. 51070.

Allgemeine deutsche National-Lotterie.

Wiederholt und dringend ersucht man die geehrten Inhaber von Loosen, Ihre Loose vorzujetzt nicht einzusenden und uns mit allen Aufträgen über die Gewinnliste zu versichern.

Das Haupt-Bureau ist außer Stande, die Masse der Aufträge zu beantworten und die Aufbewahrung der Loose, so wie das damit verbundene Risiko zu übernehmen. Jetzt eingekommene Loose müssen zurückgesendet werden.

Der Tag, von welchem an die Loose in Empfang genommen werden können, wird, so bald es möglich, unter gleichzeitiger Veröffentlichung des Auszugs aus der Gewinn-Liste bekannt gemacht werden.

Dresden, den 19. November 1860.

Der Haupt-Bericht der allgemeinen deutschen National-Lotterie.

Der Major Serre auf Magdeburg, geschäftsführendes Mitglied.

Die Gewinne der Schiller-Lotterie

beforge ich auch ferner noch, nachdem ich von dem Wohlöbl. Stadtrath alhier

dazu eidlich verpflichtet worden bin,

gegen eine Provision von $2\frac{1}{2}$ Neugr. pro Loos und billigster, dem Umfang des Gegenstandes entsprechender Vergütung der Spesen.

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

Alle Arten Vergolderarbeiten unter Garantie auf 2 Jahr,

als Goldrahmen, Uhrarmen, Gardinensimse, Consols etc. werden gefertigt, Reparaturen angenommen und alles sehr billig berechnet, Goldrahmenspiegel 15—20 pCt. billiger als bei Händlern bei **F. Prachtel, Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 285.**

Schiller-Lotterie.

Loose zu Beforgung der Gewinne nimmt immer noch entgegen.

E. Graff, Reichstraße 48.

Wohnungsveränderung.

Mittheilung geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich jetzt Grimma'sche Straße Nr. 34, 4. Etage in Herrn Kaufmann Forbrich's Hause wohne.

Robert Platz, Schuhmachermeister.

Bekanntmachung.

Hiermit erlaube ich mir anzuzeigen, daß mein Fuhrwerk von jetzt an alle Donnerstage im Dresdner Hof hält.

Klinauer, Fuhrmann aus Mügeln.

Kunstwäscherer v. M. Wolkwitz

empfiehlt sich im Waschen von Blondes, Points, Spitzen, Shawls, Umschlagtüchern, Schleiers, Seidenzeug, Flor- u. andern Dändern, so wie aller Stickereien nach französischer Art.

Markt Nr. 3, Kochs Hof 4. Etage.

Robrstühle

werden gut und ganz billig bezogen

lange Straße Nr. 25.

Summischuhe werden einz. u. verkauft, auch einzeln, sowie solche reparirt, **Burgstraße 21, Hof 1 Treppe rechts. Obregott Stein.**

ist als ein höchst mildes, verschönerndes und erfrischendes Waschmittel anerkannt; sie ist daher zur Bewahrung einer gesunden, weißen, zarten und weichen Haut bestens zu empfehlen und namentlich auch für Damen und Kinder mit zartem Teint besonders angezeigt. Als **Haarseife** gebraucht, giebt sie einen dicken, langstehenden Schaum und macht das Barthaar weicher als jede Andere. **Gebr. Leder's** balsamische **Erduussoelseife** ist à Stück mit Gebr.-Anweis. 3 π , — 4 Stück in einem Packet 10 π — fortwährend echt zu haben bei **Louis Lauterbach, Petersstraße Nr. 4.**

Thermometer und Barometer

empfiehlt **Wilhelm Pfefferkorn, Burgstraße Nr. 9.**

Vorzeichnungen für Weiss-Stickerei

sind in größter Auswahl vorrätzig und verkauft en gros und en detail billigst

Rudolph Taenzler, Markt Nr. 12, Engel-Apotheke.

Johann Andreas Hauschild's vegetabilischer Haarbalsam.

Dieser Balsam beseitigt nicht allein in kürzester Zeit das Ausfallen und Ergrauen der Haare, sondern bringt auch bei bereits, jedoch noch nicht zu lange eingetretener Kahlköpfigkeit die kräftigste Haarfülle bald wieder hervor.

Die große Berühmtheit, die der **Hauschild'sche Balsam**, trotzdem derselbe bis jetzt nirgendwo angeboten und vom Erfinder nur privatim zu erhalten gewesen, hier und im Auslande bereits erlangt hat, überhebt mich jeder Anpreisung desselben und bemerke ich nur, daß der Betrag dafür jedem Käufer ohne alle Ausflüchte zurückgezahlt wird, wenn nach dem Gebrauch **nur einer Flasche** der Erfolg noch nicht eingetreten ist. Um das Ausfallen der Haare zu beseitigen, genügen in den meisten Fällen 2—3 Einreibungen.

Verkauft wird der Balsam in Flaschen verschiedener Größe à 10 π , 20 π und 1 π .

Echt und direct aus der Hand des Erfinders ist derselbe nur allein bei mir zu haben.

Julius Kratze Nachfolger, Dresd. Str. neben der Post.

Die Tapissier-Manufactur von C. Liebherr

empfiehlt sich mit einem reichhaltigen Lager angefangener Stickereien in neuestem Geschmack, so wie mit **Seppir-Garnen, Castor-Wolle, Strick- und Häkelseide**, alle Arten von **Cannevas, Perlen, Stick- und Häkelmuster** nebst den neuesten Artikeln um Stickereien oder Malereien einzulegen.

Jetzt Grimma'sche Straße Nr. 19, gegenüber dem Café français.

verh
mach
das
Vort
Geb
ersid